

# Obertor Stein am Rhein

---

## Wasserbecken



### Ausgangslage

Beim Obertor in Stein am Rhein mussten die Fussgänger die Kantonsstrasse an einer unübersichtlichen Stelle queren. In der Kurvensituation versperrten ein Gebäude und eine Hecke die Sicht. Die Stadt Stein am Rhein konnte die Liegenschaft erwerben, wodurch der Weg frei stand für eine Entschärfung des Übergangs und eine ortsbauliche Aufwertung der Vorzone zur Altstadt.

### Kleinpark

Auf dem neu erworbenen Grundstück wurde eine kleine Grünanlage mit einem Wasserspiel und einem Trinkbrunnen angelegt. Unter der verlängerten Platanenreihe befinden sich Sitzbänke, welche wie der Trinkbrunnen und die Rosenbeeteinfassungen aus schwarzem Serpentin sind. Begrünt wurde das magere Kiessubstrat mit einer unterhaltsarmen Ruderalvegetation.

### Mischverkehrsfläche

Die Fahrbahn der Kantonsstrasse wurde mittels bustauglichen, ca. 8% steilen Rampen, auf Trottoirniveau angehoben. Durch die besseren Sichtverhältnisse und die langsamen Geschwindigkeiten können die Fussgänger besser queren. Der Fahrbereich ist mit Bundsteinen, Pollern und Beleuchtungskörpern gekennzeichnet. Die Querungszone ist zudem mit einer grauen Bodenmarkierung hervorgehoben.

## Daten

### Auftraggeber

- Stadt Stein am Rhein

### Bearbeitungszeitraum

- 1999 bis 2001

### Bearbeitung

- In Zusammenarbeit mit der Ingenieurplanung Kiefer AG

### Arbeitsschritte

- Projektstudien
- Beratung Stadtrat
- Bauprojekt
- Kreditvorlage
- Gestalterische Baubegleitung



## Projektplan

